 Nachr. ent. Ver. Apollo, Frankfurt, N. F., Bd. 6, Heft 1: 18–20 – Mai 1985

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG DES **Entomologischen Vereins Apollo e. V.** vom 6. Februar 1985

Tagesordnung

1) Begrüßung
2) Jahresberichte
   a) des 1. Vorsitzenden
   b) des Kassierers
   c) des 2. Vorsitzenden
   d) des 1. Schriftführers
   e) des 1. Bibliothekars
   f) der Protokollanten
   g) der Revisoren
   h) des Tauschbörsensekretärs
3) Anträge
4) Verschiedenes
5) Ausklang

Zu 1. und 2 a.

Pünktlich um 20 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende K. G. SCHURIAN die anwesenden Mitglieder. Im Rückblick auf das Vereinsjahr 1984 konnte er Positives berichten; unter anderem von der Internationalen Insektentauschbörse, die von dem Tauschbörsensekretär ARHEILGER gut organisiert wurde. Die Anwesenheit von mehreren Herren der Oberen Naturschutzbehörde des Landes Hessen wirkte sich in keiner Weise hinderlich auf den Ablauf der Börse aus. Es kam nur zu geringfügigen Beanstandungen.

Die Mitgliederzahl des Apollo steigt weiterhin; 1984 standen insgesamt 41 Neueintritten zwei Austritte gegenüber. Zum Zeitpunkt der Generalversammlung waren ca. 276 ordentliche bzw. studentische Mitglieder gemeldet.

Unsere Vereinszeitschrift konnte im abgelaufenen Jahr nur mit erheblicher Verzögerung erscheinen. Die Ursachen hierfür lagen in der Hauptsache in zeitweilig fehlenden Manuskripten für Aufsätze (hier konnte inzwischen eine Verbesserung erreicht werden), teilweise jedoch auch in Verzögerungen bei Satz und Druck. Zwei Aufsätze im vergangenen Jahr waren wieder mit sehr ansprechenden Farbtafeln ausgestattet, wobei die Qualität wiederum vor allem durch die Arbeit unserers Mitgliedes G. RICHTER gewährleistet war.

Die Besucherzahlen unserer Vereinssitzungen waren 1984 gegenüber dem Vorjahr wieder im Steigen begriffen. Im Durchschnitt wurde jede Sitzung von 21,75 Besuchern (Vorjahr 16,95) aufgesucht.
Die eifrigsten Besucher waren:
SEIDENDORF 19mal (= 100 % aller Sitzungen)
RICHTER 18mal
SEIPEL und SPOEDE 17mal
Mit 30 Besuchern war der Vortrag von unserem Mitglied KRAUSS „Kenia und Tansania (Film)“ am besten besucht.

Zu 2b. bis 2h.

Unser Kassierer W. HERGENHAHN berichtete über die finanzielle Situation des Vereins im abgelaufenen Jahr. Erstmals standen den Einnahmen von DM 13 096,– höhere Ausgaben von DM 15 338,– gegenüber, was in erster Linie auf die hohen Druck- und Satzkosten für die Nachrichten zurückzuführen ist. Der Gesamtbestand betrug Ende 1984 DM 16 376,–.

Der zweite Vorsitzende W. DE MOLIÈRE berichtete über seine Mitarbeit bei der Durchführung der Tauschbörse. Außerdem vertrat er den 1. Vorsitzenden SCHURIAN während dessen Abwesenheit als Leiter der Sitzungen des abgelaufenen Jahres.

Der 1. Schriftführer W. NÄSSIG berichtete den Anwesenden über die im abgelaufenen Jahr durchgeführten Redaktionsarbeiten. Der zeitweilige Engpaß bei eingehenden Aufsätzen scheint im Moment überwunden zu sein; für das Jahr 1985 liegen zur Zeit einige Aufsätze vor, so daß damit zu rechnen ist, daß bis zur Jahresmitte der Rückstand an Heften eingeholt sein dürfte. Bei weiterhin regem Manuskripteneingang könnte eine Stabilisierung des Erscheinungsrhythmus erreicht werden. Der Versand der Hefte wirft gelegentlich kleinere Probleme auf, was aber im Laufe des Jahres 1985 durch eine neu überarbeitete Mitgliederliste behoben werden dürfte. Unser Seniorenmitglied PH. BATTENFELD leistete wieder die Hauptarbeit beim Postversand der Hefte.

Als 1. Bibliothekar führte G. RICHTER aus, daß die Bibliothek leider nicht sehr oft benutzt wurde und seit längerer Zeit eine eher rückläufige Tendenz zu beobachten sei. Der 2. Bibliothekar H. SEIPEL sprach über die Neuordnung der Bibliothek und kündigte an, daß anläßlich einer Sitzung des Jahres 1985 im Juni (siehe Halbjahresprogramm der Vereinssitzungen) ein Verkauf von Duplikaten aus dem Bestand stattfinden wird.

Der Protokollant SEIDENDORF berichtete über seine Arbeit bei den Sitzungen. Er führte aus, daß die Vortragenden durch die Abgabe einer kurzen Inhaltsangabe ihrer Vorträge nach der jeweiligen Sitzung seine Arbeit wesentlich erleichtern würden.

Herr MAUL als Revisor stellte als einzige Beanstandung das Fehlen des Buches Nr. 24 fest, Herr SPOEDE als 2. Revisor bestätigte, daß die Kassenführung in Ordnung war.

Herr ARHEILGER als Tauschbörsensekretär hielt Rückblick auf die erfolgreich durchgeführte Tauschbörse 1984 und dankte allen Helfern.

Auf Antrag von Herrn SPOEDE erteilte die Generalversammlung dem Vorstand einstimmig (unter Enthaltung des Vorstandes) Entlastung für das Jahr 1984.

Zu 3.

Es lag ein Antrag von K. G. SCHURIAN vor, die Rubrik „Korrespondierende Mitglieder" (mit Beitragszahlung) wieder einzuführen. Dieser Antrag wurde nach zum Teil kontrovers geführter Diskussion mehrheitlich (dafür 12, dagegen 7, Enthaltung 2) angenommen.

Ein kurzfristig von unserem Mitglied WESTENBERGER vorgebrachter und von W. NÄSSIG erweiterter Antrag, die verdienten Mitglieder PH. BATTENFELD und H. PFEIFFER zu Ehrenmitgliedern des Vereins zu ernennen, wurde unter großem Beifall einstimmig angenommen. PH. BATTENFELD bedankte sich und versprach, auch weiterhin dem Verein mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Zu 4.

Die von K. G. SCHURIAN angekündigte Neubearbeitung der Mitgliederliste wurde von H. SEIPEL näher erläutert. Aus der Generalversammlung wurde angeregt, eine eigene Rubrik „Schriftentausch" dort einzurichten.

An das erkrankte langjährige Mitglied VOGLER wurde ein Brief geschickt, der von allen Anwesenden unterzeichnet wurde.

Zu 5.

Zum Ausklang gegen 21.30 Uhr bedankte sich K. G. SCHURIAN in seinem Schlußwort nochmals bei allen Mitgliedern, dem Vorstand und dem Redaktionskomitee für ihre Hilfe und Unterstützung im erfolgreich abgeschlossenen Jahr und sprach die Hoffnung auf ein gutes Jahr 1985 aus.

KLAUS G. SCHURIAN